



**Ihre Ideen?**

Einen kleinen Eindruck von den großen Möglichkeiten in der Wohnumfeldverbesserung haben Sie jetzt bekommen. Welche Ideen dürfen wir für Sie in Szene setzen? Sprechen Sie uns an!



Viele Varianten sind auch barrierefrei möglich.

Kinderland Emsland Spielgeräte  
Thyssenstraße 7  
49744 Geeste  
Telefon 05937 97189-0  
Telefax 05937 97189-90  
kinderland@emsland-spielgeraete.de  
www.emsland-spielgeraete.de



089610440 - www.kinderland.de - Fotos, Texte + Zeichnungen: Schellhorn Landschaftsarchitektur

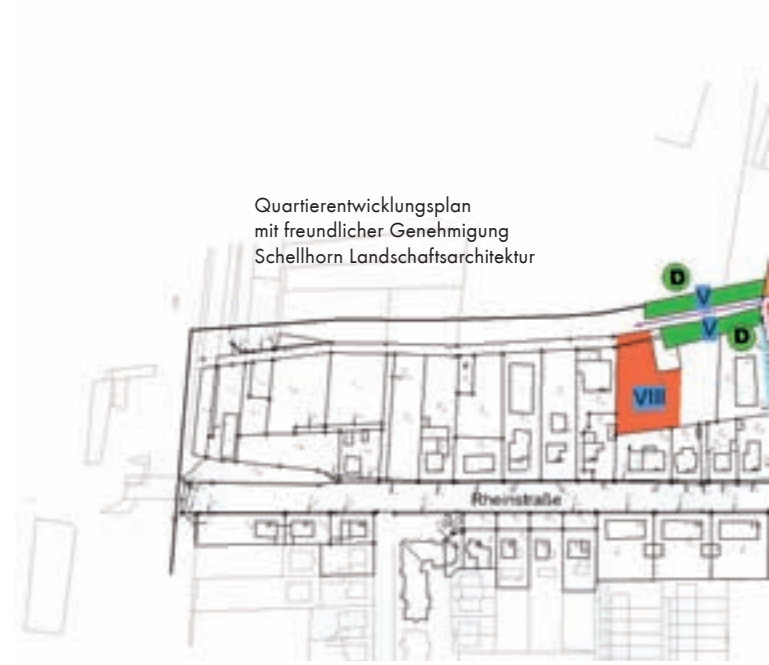
# Bespielbares Wohnumfeld

**Wohnen beginnt im Freien**

Die klassischen Wohngebiete verändern sich. Das sogenannte Wohnumfeld wird immer mehr zum Wohnfeld. Bundesweit ergreifen Wohnungsbaugesellschaften die Initiative, um die Außenanlagen zum Einem dem Wandel der Bevölkerung anzupassen, zum Anderen aber auch, um einen Wandel möglich zu machen. Außenanlagen werden zum Benutzen für alle Generationen dynamisch weiter entwickelt. Zu Hause - Draußen im Garten.

Die Freiräume orientieren sich an den tatsächlichen Bedürfnissen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit einem vernetzten System multifunktionaler Flächen, mit verträglichen Angeboten von hoher Gestaltungsqualität für alle Generationen.

So soll wieder Lust erweckt werden, sich im Freien aufzuhalten. Ob allein, in der Familie, mit Nachbarn oder Freunden.



# Wohnumfeld

Wohnen beginnt Draußen



## Wohnumfeld als Treffpunkt



Wendehammer als Spielort

Ein abgestimmtes Angebot orientiert sich an den Bedürfnissen aller Bewohner. Damit ein Quartier sich selbst sozialisiert, werden Ecken, Nischen, Plätze multifunktional benötigt. Zum Plaudern, Wäsche aufhängen, Chillen, Skatspielen, Lesen oder Toben.



Aufenthaltsort

## Wohnumfeld als Spielraum



**Draußen zu Hause** sind alle Menschen gern. Junge und alte Menschen wollen oft den engen Räumen der Wohnungen entkommen. Draußen zu Hause bedeutet: alle Generationen brauchen vernetzte Spielangebote mit hoher Gestaltungsqualität. Kinder finden hausnahe, landschaftlich integrierte Spielangebote. Dabei stehen nicht Möbel-Spielgeräte im Vordergrund, sondern Aktionsräume.



## Wohnumfeld als Aufenthaltsraum



Seniorenhof mit Voliere



Hausnaher Treffpunkt



Dachterrasse

**Draußen wohnen** erfordert ein hohes Maß gestalterischer Maßstäblichkeit. Erwachsene handeln anders als Kinder. Für Jugendliche sind Handlungsräume individuell anzubieten. Aufenthalt bedeutet daheim ein abgestimmtes Miteinander inklusive der Möglichkeit sich in der eigenen Gruppe bedürfnisorientiert zu betätigen.



## Beteiligung der Bewohner

Welche Kritik und Wünsche haben Kinder und Erwachsene zu ihrem Lebensumfeld? Wo haben Erwachsene früher in ihrem Stadtteil gespielt? Wer hat einen Geheimtipp? Eine Beteiligung der Bewohner birgt viele positive Aspekte. Die Nachhaltigkeit der Gestaltung des Wohnumfeldes wird in extremstem Maße gewährleistet. Alles orientiert sich an den Bewohnern und ist tatsächlich machbar. Unerwartetes kommt zutage, neue Ideen können durch die Spielgeräteplaner wieder aufgegriffen werden. Resultat ist eine enorm hohe Zufriedenheit der Bewohner. Vandalismus verschwindet von der Bildfläche.

